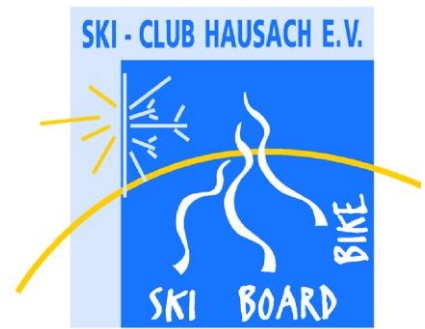


# Ski - Club Aktuell



*weitere Informationen unter:  
[www.skiclub-hausach.de](http://www.skiclub-hausach.de)  
"einfach mal reinklicken"*

## Ski - Club - Information Winter 2018/2019

10.11.2018	Ski-Bazar in Hausach/Stadthalle
01./02.12.2018	Einweisung auf dem Herzogenhorn/Feldberg
08./09.12.2018	Weihnachtsmarkt
13. – 16.12.2018	ADEBU-Skiausfahrt in das Montafon
15./16./22.12.2018	Skikurse(Ausweichtermine 23./29./30.12.2018)
02.02.2019	Alpenskikurse – Flumserberge(Abfahrt 5.00 Uhr)
27./28. April 2019	MTB-Nachwuchssichtung am Tannenwald

### Skigymnastik „ Fit durch den Winter“ in der Tannenwaldhalle

Montag	19:30 Uhr	Erwachsene mit Regine und Ede
Dienstag	18:00 Uhr	Schüler mit Franziska und André
Dienstag	19:00 Uhr	Jugend und Erwachsene mit Hans

### Einzug Mitgliedsbeitrag 2018

Die Beiträge werden in diesem Jahr einmalig am 20. Dezember 2018 abgebucht.  
In den Folgejahren erfolgt dann die Belastung wie bisher immer am 15.Mai.

### E-Mail-Adressen unserer Mitglieder

Wenn Sie eine E-Mail-Adresse haben und diese Ski-Club Information noch auf dem Postwege und in Papierform erhalten, teilen Sie uns Ihre E-Mail-Adresse bitte mit, damit wir Ihnen in Zukunft die aktuelle Ski-Club-Information per E-Mail zusenden können.  
Senden Sie uns einfach eine kurze E-Mail an [info@skiclub-hausach.de](mailto:info@skiclub-hausach.de) .

### Skibazar der Alpinen-Täler-Trainings-Gemeinschaft (ATTG) in Hausach

Am Samstag, den **10. November 2018**, veranstalten der Ski-Club Hausach, die Skizunft Wolfach e.V., die Skiabteilung des TV Hornberg und der TUS Gutach ihren Skibasar bereits zum 10. Mal als Tälergemeinschaft. In diesem Jahr findet dieser in der Stadthalle in Hausach statt. Es werden nur funktionsfähige, technisch einwandfreie und zeitgemäße Artikel rund um den Skisport zum Verkauf angenommen. 15 % aus dem Verkaufserlös geht an den Ski- Club Hausach zur Förderung der Jugendarbeit.

Es wird für alle Altersgruppen ein sehr reichhaltiges Angebot präsentiert, ob Alpin, Snowboard oder Langlauf, jeder wird fündig werden. Zur Beratung stehen fachkundige und erfahrene Skilehrer aller Vereine bereit.

Zudem wird wie gewohnt wieder ein Skiservice hiesiger Sportgeschäfte angeboten, wo die Skier auf die Schuhe und Person direkt vor Ort eingestellt werden können. Dieser Service wird zum Sonderpreis von 10.- € angeboten.

Die Annahme der Ware erfolgt von 10:00 bis 12:00 Uhr. Der Verkauf findet von 13:30 Uhr bis 15:30 Uhr statt. Die Rückgabe erfolgt ab 15:30 Uhr bis spätestens 16:30 Uhr.

Der Skibasar in Hausach wird während der gesamten Veranstaltung bewirtet.

Auf den einzelnen Homepages der Vereine erfahren Sie alles rund um den Wintersport.

### **Abteilung Ski alpin - Schüler/Jugend**

Ende Oktober haben 19 Kinder, Jugendliche und Betreuer eine gemeinsame Zeit im Pitztal verbracht.

Der Pitztaler Gletscher hat uns schon im September geschrieben, dass der erste Hang zum Training freigegeben wurde. Aufgrund des langen und trockenen Sommers wurde er dies leider bis zu unserer Abreise nicht mehr. Aufgrund eines Orkantiefs mit großen Niederschlagsmengen wurde die ersten 3 Tage ein breitgefächertes Alternativprogramm angeboten. Eine Schlossführung zum Thema Schwabenkinder in Landeck, Klettern in der höchsten und modernsten Kletterhalle Österreichs in Imst und Hallenbad in Telfs eingerahmt von ausgedehnten Ausdauer- und Koordinationstrainingseinheiten.

Zum Abschluss des Trainingslager konnten wir dann doch noch, mit 2 Skitagen auf dem Pitztaler Gletscher, in die Saison 2018/19 starten. Hier wurden unter Leitung von Tobias Matt, Ruth Wöhrle-Haas und Katja Schätzle die 10-18 jährigen auf den kommenden Winter vorbereitet.



Wie schon angekündigt nehmen wir an weniger Skirennen im Schwarzwald teil und bieten mehr Tages- und Wochenendausfahrten an. Ein bereits fester Termin ist der Alpenskikurs vom Ski-Club Hausach in den Flumser Bergen. Hier planen wir wieder eine extra Renngruppe, die auf der Piste und je nach Schneelage einige Abfahrten im Gelände trainiert.

Weitere Termine werden kurzfristig je nach Schneelage geplant und an das Rennteam weitergeleitet.

Mit diesem neuen Konzept sind wir flexibler und können uns ganz an die Schnee- und Wetterbedingungen anpassen. Unser Ziel ist es, skiinteressierte Kinder und Jugendliche für das Rennteam und dem Skisport zu begeistern.

Bei den Skikursen wird unser Maskottchen Hauri talentierte Skifahrer und Skifahrerinnen sichten und direkt auf der Piste ansprechen. An sportlicher Fahrweise interessierte Kinder und Jugendliche, die wir noch nicht im Verteiler haben, dürfen sich auch gerne direkt bei uns melden.

**Tobias und Janina**

## Ski-Club Senioren

Im vergangenen Sommerhalbjahr hatten wir zwei Veranstaltungen, am 26. Mai trafen wir uns zu einen Spaziergang zur Monika.

Am 28. Juli waren die Club-Senioren zu einer interessanten Betriebsbesichtigung des Sägewerks Streit eingeladen. Anschließend bei schönstem Wetter, gemütliches Beisammensein im Biergarten des Hotel Hechtsberg.

Vor Jahresende käme eventuell noch eine Betriebsbesichtigung in Steinach infrage. Die könnten wir aber auch auf nächstes Jahr verschieben und vielleicht lieber vor Jahresende irgendwo gemütlich einkehren. Näheres wird dann bekannt gegeben.

## Die Skischule informiert

Liebe Ski- und Snowboardfreunde,

die Ski- und Snowboardschule des SC Hausach hat für den kommenden Winter ein abwechslungsreiches Programm zu bieten. Neben unseren traditionellen Skikursen in Schönwald am **15., 16. und 22. Dezember 2018** (Ausweichtermine 23./29./30.12.2018) bieten wir zusätzlich am 02. Februar 2019 einen Alpenskikurs für Fortgeschrittene in Flumser Berg (Schweiz) an.

Wir würden uns freuen, euch bei der ein oder anderen Veranstaltung begrüßen zu dürfen und wünschen euch Allen einen schönen Winter.

**Patrick Schmid** (Skischulleiter), **Rebecca Wöhrle** (stellvertr. Skischulleiterin) und **Oliver Schwab** (Sportwart Snowboard)

## Jahresbericht der Radabteilung des Ski Club Hausach 2018

Mit vielen sehr guten Ergebnissen bei Europameisterschaften, Weltcuprennen, Deutschen und Baden-Württembergischen Meisterschaften, bei verschiedenen Bundesliga-, Marathon- und Täler-Cuprennen, sowie Ländervergleichskämpfen machte das Radteam wieder auf sich aufmerksam und überzeugte mit vielen Top-Ergebnissen.

Das Wintertraining und das Trainingslager über Fastnacht auf Mallorca verliefen sehr gut, sodass man optimal auf die kommende Saison vorbereitet war.

Ab Ende März 2018 stiegen wir in die Wettkampfsaison ein. Mit unserem 21. MTB Rennen am Tannenwald in Hausach war der Ski-Club Hausach Gastgeber des 2. Laufes zur Bundes Nachwuchs Sichtung (BNS), sowie den jeweils 1. Läufen um den Schwarzwälder Pactimo Kids Cup und dem Schwarzwälder Rothaus Täler Cup.

Es war wieder ein sehr arbeitsreiches, aber auch ein hervorragendes Wochenende mit einigen Hausacher Erfolgen. So belegte Robin Bischler im Slalom den zweiten Platz, Stephan Mayer fuhr beim XCO Rennen auf einen hervorragenden dritten Platz.

Eine große Überraschung war Alessia Panduritsch, die im ersten U 15 Jahr gleich die zweitbeste Zeit im Slalom und die siebtbeste Zeit im XCO Rennen fuhr. Bemerkenswert ist dieses Ergebnis, wenn man sieht, dass sie ohne große Vorbereitung dieses Ergebnis herausgefahren hat, da sie bis 14 Tage zuvor noch Skirennen gefahren ist.

Beim Täler-Cup verbuchte man mit Mark Kindler und Felix Klausmann in der Herrenlizenzklasse einen Doppelsieg.

Clarissa Mai wurde Zweite bei den Damen (Lizenz), und Andre Moser gewann sein Rennen in der Herren-Hobby.Klasse.

Im Kids-Cup wurden ebenfalls sehr gute Ergebnisse eingefahren:

Hier gewann Neuzugang Felix Kopp das Rennen in der U 13 Klasse bei einem bemerkenswert großen Teilnehmerfeld von 63 Jungs. Zweiter in dieser Klasse wurde sein Vereinskollege Marlon Uhl. Ebenfalls Zweite wurde Franka Panduritsch bei den U 13 Mädchen.

Danach standen mit Heubach und Gedern zwei Bundesligarennen sowie in Albstadt der XCO Weltcup an. In Heubach wurde der SC Bus aufgebrochen und mehrere MTB`S sowie einige Sätze Laufräder entwendet. In Gedern waren dann drei verschiedene Veranstaltungen, hier ist vor allem die Qualifikation für die U 13 Klassen zum Ländervergleichskampf zu erwähnen. In der Technik und im XCO Rennen fuhren Madeleine Klink und Marlon Uhl jeweils als Zweite ins Ziel. Auch bei den darauf folgenden Qualifikationsrennen fuhren sie ganz vorne mit deshalb war es die logische Folge, dass sie vom Bundestrainer für den Ländervergleichskampf in

Frankreich nominiert wurden. Felix Kopp verfehlte dieses Ziel knapp und hielt sich als Ersatzfahrer bereit, auch für ihn war es ein großer Erfolg, soweit gekommen zu sein. In Frankreich belegte Deutschland dann den sechsten Gesamtrang, auch hier hatten sich die zwei, Madeleine und Marlon, als Punktehamster hervorgetan. Vor allem im XCO Rennen, dort gewann Marlon und Madeleine belegte hier einen hervorragenden zweiten Platz. Im Juni und Juli standen dann die Deutschen Sprintmeisterschaften(XCE), Cross Country (XCO), Bundesligarennen und Bundes-Sichtungsrennen auf dem Programm. Im August und September wurden noch Welt-Cup Rennen in Appeldorn (NL), Antwerpen(B) und in Winterberg, sowie die letzten Bundesliga(BNS) und Kids-Cup Rennen gefahren. Auch Baden-Württembergische Meisterschaften, der Bike-Giro und Marathons standen noch auf dem Programm. Auch hier schnitten die Hausacher wieder hervorragend ab. Felix Klausmann konnte bei den Europäischen Weltcup Sprintrennen mit zwei zweiten Plätzen im Short Race und einem fünften Platz im Sprint überzeugen.

Robin Bischler belegte in der Bundesnachwuchssichtung den 9. Platz in der Gesamtwertung. Bei den Baden-Württembergischen Meisterschaften wurde Felix Kopp Sieger in der Klasse U 13.

Madeleine Klink wurde Baden-Württembergische Vize-Meisterin und Felix Klausmann dritter in ihren jeweiligen Klassen. Clarissa Mai kam bei der DM auf einen sehr guten fünften Platz. Dazu kamen noch einige Verletzungen von unseren Leistungsträgern Mark Kindler, Marvin Mattes und Lion Klink, die allesamt länger ausgefallen sind.

Bedanken möchte ich mich bei allen Trainern des Rad-Teams. Namentlich genannt: Sandro Vollmer, Andre Moser, Tobias Mayer und Felix Klausmann. Sie haben mich wieder hervorragend unterstützt und tolle Arbeit geleistet. Franziska Holderer und Andre Moser waren wieder für das Hallentraining im Winter zuständig.

Ohne dieses Team und dessen hervorragende Arbeit stünden wir heute nicht da, wo wir sind. Wir, die Radabteilung, bedankt sich bei Allen, die zum Gelingen in dieser Saison in irgend einer Form beigetragen haben. Denn ohne euch wären diese Leistungen nicht möglich.

### **Hobby-Rennrad-Gruppe**

Während die Öko-Rennradgruppe an Frohnleichnam mit den Rädern in Hausach/Haslach und Waldkirch die 80 KM bis zum Startpunkt in Andlau in den Vogesen in Angriff nahm, fuhr der Rest der ADEBU-Gruppe mit Ski-Club-Bus und Pkw an. In Andlau wurde dann gemeinsam gestartet, um die hügelige Strecke nach Vittel in Angriff zu nehmen. Mit 24 Rennradfahrern, darunter 6 Frauen, war dies ein beeindruckendes Fahrerfeld. Nach 6 Stunden, 152 KM und 1800 Höhenmetern erreichte man müde aber glücklich das Hotel an der Rennbahn in Vittel.

Am Freitag wurde um 9.00 Uhr die nächste Etappe von Vittel nach Giromagny in Angriff genommen. Durch herrliche Landschaft erreichte man kurz vor dem Ziel noch einen berühmten Tour de France-Berg, welcher im Schlussanstieg mit 22 % Steigung den Radlern alles abverlangte. Nach 150 KM, 6:30 Stunden und 1800 Höhenmetern wurde das Etappenziel erreicht. Am Samstag wurde wiederum bei schönstem Wetter gestartet. Diese Etappe führte von Giromagny über einige zum Teil steile Berge(Ballon d`Alsace u.a.) nach Gerardmer und von dort nach Saint-Die in das nächste Quartier. Mit 105 KM, 5 Stunden und 1600 Höhenmetern, ebenfalls eine anspruchsvolle Etappe. Am Abschlusstag ging es zurück nach Andlau, wobei noch einige unangenehme Wellen zu bewältigen waren, 55 KM, 2:30 Stunden und 600 Höhenmeter. Die schnelle Öko-Truppe fuhr dann noch per Rad(80 KM) wieder zurück nach Hausach, wo man zum Abschluss im Eichengarten wieder zusammentraf. Fürstlich gepflegt und betreut wurde die ADEBU-Radgruppe(ADEBU, Reisen ohne Stress und Komfort) von Conny Ranosch und Sabine Hesse, welche mit dem Ski-Club-Bus als Begleitfahrzeug dabei waren.

In diesem Sinne, bleibt gesund und kommt gut durch den Winter.

**Alfred Klausmann**  
Sportwart Rad